

VfB Reichenbach - TB Ruit 8:0

Reichenbacher Festspieltage

Nach einem gemeinsamen Freitag auf dem Cannstatter Wasen, nahm man die gute Laune mit auf den in einem sehr guten Zustand befindlichen Rasen des Hermann Traub- Stadion und zerlegte die Gäste aus Ruit mit 8:0.

Sofort zu Beginn der Partie zeigten die Jungs vom VfB eine große Freude am Spiel und erarbeiteten sich eine Vielzahl an Chancen. Die jedoch bis Mitte der ersten Hälfte ungenutzt blieben, erst Thomas Konnerth erlöste die Reichenbacher und schob zur 1:0 Führung ein. Danach war das Spiel etwas zerfahren und es gab einige Fehlpässe auf beiden Seiten, bevor es kurz vor dem Halbzeitpfiff wiederum Thomas Konnerth war der den Ball nach einem Eckball im Tor unter brachte und man mit 2:0 in die Halbzeit ging.

Anfang der zweiten Hälfte kamen die Gäste aus Ruit zu ihren einzigen Chancen, die jedoch zu keinem Tor führten auch dank des starken Torhüters Fabian Dörre vereitelt wurden. Ab der 55. Minute fielen dann die Tore wie am Laufband, nach schönem Zuspiel von Thomas Konnerth erzielte Daniel Obierej per Lupfer das 3:0. Nur wenig später war es Daniel Obierej mit einer präzisen Flanke auf Roland Hermann der zum 4:0 nur noch einschieben musste. Nach einem absichtlichen Handspiel im Strafraum der Ruitler mussten diese das Spiel mit einem Mann weniger zu Ende spielen. Den fälligen Elfmeter erzielte Almir Ohran sicher zum 5:0. In dieser Phase spielten sich die Männer von Trainer Ramiz Ujupaj in einen Rausch und kombinierten durch die eigenen Reihen. So dauerte es auch nicht lange bis der eingewechselte Mario Petruzzelli zum 6:0 traf. Almir Ohran war es der nach einem Alleingang nur mit einem Foul im Strafraum gestoppt werden konnte, diesen Elfmeter überlies er Ardit Ujupaj und dieser dankte es mit dem 7:0. Den Schlusspunkt in einer sehr guten Partie des VfB besorgte Tobias Simon mit seinem 1. Saisontor per Kopf.

Für den VfB Reichenbach spielten:

Dörre - Ülker, Ohran, Hermann, Guschin - Böhringer (67. Ujupaj), Simon - Obierej (67. Roos), Konnerth, Söll- Amet (57. Petruzzelli)

Fazit und Ausblick:

Nach der ersten Saisonniederlage gegen den TSV Wolfschlugen gab der VfB Reichenbach eine gute Antwort, denn die Spieler gingen nicht nur hochmotiviert in das Spiel sondern zeigten dem Gegner auch ganz klar die Grenzen auf. Durch den Patzer des zweitplatzierten TSV Denkendorf braucht die Mannschaft vom VfB Reichenbach nur noch einen Punkt um die Meisterschaft sicher zu machen. Dieser sollte natürlich am besten schon im kommenden Heimspiel am 04.05.2014 gegen den TV Unterboihingen eingefahren werden. Die Mannschaft hofft auch diesmal wieder auf zahlreiche Unterstützung der Fans um das gemeinsame Ziel zu erreichen.